

**A N T R A G**  
**zur Einrichtung eines zeitlich befristeten Haltverbotes**  
**gem. § 45 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO)**

Amt Dänischenhagen - Haupt und Ordnungsabteilung Sturenhagener Weg 14  24229 Dänischenhagen	<b>Telefon:</b> 04349/ 809-402 <b>Email:</b> <a href="mailto:info@amt-daenischenhagen.de">info@amt-daenischenhagen.de</a> <b>Fax:</b> 04349/ 809 925
---	--

<b>Antragsteller:</b>	Name, Vorname
<b>ACHTUNG:</b> Antrag ist <b>mind. 2 Wochen</b> vor Beginn der Maßnahme zu stellen	Wohnort, Straße, Haus-Nr.
	Firmen E-Mail, Telefonnummer / Fax

**Angaben zum Haltverbot:**

Straße, Hausnr.:	Benötigte Fläche _____ m
<b>Vorhandene Beschilderung</b>	<b>Aufzustellende Beschilderung</b>
1. Parken am Fahrbahnrand <input type="checkbox"/>	VZ 283-10, -20 (absolutes Haltverbot) <input type="checkbox"/> ZZ Datum und Uhrzeit
2. Parken auf dem Seitenstreifen <input type="checkbox"/>	VZ 283-10, -20 (absolutes Haltverbot) <input type="checkbox"/> VZ 1052-39 (auf dem Seitenstreifen) <input type="checkbox"/> ZZ Datum und Uhrzeit
3. Sonstiges <input type="checkbox"/>	VZ 283-10, -20 (absolutes Haltverbot) <input type="checkbox"/> VZ 315 (Gehwegparken, jeweilige Variante) <input type="checkbox"/> ZZ Datum und Uhrzeit

**Dauer der Maßnahme (Datum, Uhrzeit):** \_\_\_\_\_

**Grund der Maßnahme:** \_\_\_\_\_

**Verantwortliche Person:** \_\_\_\_\_

**Telefonische Erreichbarkeit:** \_\_\_\_\_

Die Beschilderung ist vom Antragsteller selbst zu besorgen und mindestens drei volle Tage vor Beginn der Maßnahme gut sichtbar aufzustellen und unmittelbar nach Abschluss der Maßnahme zu entfernen.

**Die Aufhebung von Behindertenparkplätzen ist nicht zulässig.**

1. Wir beabsichtigen, vor dem Grundstück \_\_\_\_\_  
für die Zeit vom \_\_\_\_\_ bis voraussichtlich \_\_\_\_\_  
Fahrzeuge (max. 2 Fahrzeuge), Kfz-Kennzeichen: \_\_\_\_\_  
abzustellen und beanspruchen weiterhin folgende Nutzung auf öffentlichen Flächen  
(z.B. Containergestellung, Lagerung von Material): \_\_\_\_\_

**Die Erteilung einer Sondernutzung ist beim Amt Dänischenhagen, Abteilung Bauen, Planen, Wohnen, separat einzuholen.**

2. Eine Sperrung des Gehweges ist aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht möglich. Für den Fußgängerverkehr muss immer eine Gehwegbreite von mindestens 1,50 m verbleiben. Sollte eine Sperrung des Gehweges jedoch unvermeidbar sein, muss in jedem Fall das Haupt- und Ordnungsamt, Straßenverkehrsbehörde, 04349 / 809-402 eingeschaltet werden.
3. Wir verpflichten uns, bei entstanden Schäden der Fahrbahn bzw. des Gehweges die Kosten in vollem Umfang zu übernehmen.

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_